

## UNSERE KIRCHE

### **Jodernheim: Weihnachten für Alleinstehende**

Heute abend beginnt um 17.00 Uhr im Jodernheim die seit Jahren traditionelle Weihnacht für Alleinstehende. Um 17.30 Uhr erfolgt die Einstimmung auf Weihnachten in der Kapelle. Anschliessend sind ein Weihnachtsessen und um 20.30 Uhr eine Weihnachtsfeier und dann eine Mitternachtsmesse vorgesehen. Der Heilige Tag beginnt mit einer Morgenmeditation um 08.00 Uhr. Es folgen Frühstück und Weihnachtsgottesdienst. Um 11.00 Uhr ist eine Dankfeier angesagt, auf die das Mittagessen und dann die Verabschiedung folgen. Wer in der Hausgemeinschaft St. Jodern mitfeiern möchte — und Alleinstehende sind dazu herzlich eingeladen —, sollte sich dringend anmelden (Tel. 46 74 74).

### **Mitternachtsmesse in der Kathedrale zu Sitten**

Die heilige Mitternachtsmesse in der Kathedrale Sitten wird dieses Jahr von Bischofsvikar François-Xavier Amherdt gehalten. Bischofsvikar Amherdt wird predigen, und der Chor der «Petits Chanteurs de Notre Dame» wird den Weihnachtsgottesdienst musikalisch gestalten. Zu diesem Gottesdienst in der Mutterkirche unseres Bistums ist jedermann freundlich eingeladen.

### **Jodernheim: Exerziten für Männer**

In der Zeit vom 6. bis 8. Januar 1995 werden im Bildungshaus St. Jodern Männerexerziten stattfinden. Die Exerziten wird Pater Reginald Kessler OP uns Wil geben. Sie stehen

unter dem Motto: «Wir möchten Jesus sehen» (Joh 12,21). In einer Zeit, in der die Orientierung an wirklichen Werten schwer ist, dürften diese Exerziten, die wir sehr empfehlen, von grösster Bedeutung sein.

### **Ein Jahr in Gerunden**

Die Klostersgemeinschaft von Gerunden hat, wie der nun schon traditionelle Jahresbericht zeigt, wieder ein Jahr reicher Tätigkeit vollendet. Es wurden auch an der Kirche Gerunden einige Verbesserungen vorgenommen. Es gab einmal eine bessere Beleuchtung und eine Neubemalung. Ferner wurde der Altar etwas mehr ins Zentrum der Kirche gerückt. Ins Zentrum gerückt wurde auch das geistliche Leben. Die Gemeinschaft nahm regen Anteil an der Bischofssynode, die dieses Jahr zum Thema des Ordenslebens in Rom gehalten wurde. Die Priorinnen der Ordensgemeinschaften von Gerunden und Collombey und weitere beauftragte Schwestern versammelten sich unter anderem zur Ausarbeitung einer neuen Konstitution, die jetzt Experten zur Begutachtung vorgelegt wurde. Die Mutter Priorin hat auch an Zusammenkünften der Zisterzienser Ordensobern in der Abtei Melleray teilgenommen. In Gerunden fanden ferner unter dem Motto «Ein Spaziergang durch die Schönheit Gottes» Exerziten statt. Ferner hat die Gemeinschaft dem liturgischen Gesang grosse Bedeutung zugemessen. Chorherr Marius Pasquier aus St-Maurice und Oskar Lager, Sitten, haben im vergangenen Jahr gesangliche Weiterbildung gegeben. Gottesdienste und Leben der Schwestern sind im vergangenen Jahr auch von den Me-

dien beachtet worden. Es gab Aufnahmen des Fernsehens der italienischen Schweiz, Radioübertragungen von Messen und Aufnahmen für Bücher. Die Schwestern hatten 1994, wie auch viele Weinbauern im Wallis, eine nicht kleine Einbusse in der Weinernte ihrer Reben zu verzeichnen. Die Graufäule setzte auch ihrem Weinberg ordentlich zu. Erwähnt ist in dem Jahresbericht auch die Sorge der Schwestern über den Lärm beim Bau der N 9, die in einem Tunnel unter dem Hügel von Gerunden geführt werden soll. Hoffen wir, dass die Gemeinschaft auch dies ertragen kann. Den Schwestern von Gerunden wünschen wir alles Gute zum neuen Jahr 1995 und Gottes Segen.

### **Gruss und Segen des Heiligen Vaters**

Wie vor einiger Zeit mitgeteilt wurde, ist die römische Lateran-Basilika durch ein Bombenattentat schwer beschädigt worden. Die Gemeinschaft Pro Ecclesia Wallis hat für die Restaurierung dieser zu den ehrwürdigsten christlichen Bauten der Welt gehörende Kirche einen Betrag von 130 000 Franken gesammelt und vor kurzem überwiesen. Nachträglich sind zur Sammelaktion noch 5000 Franken eingegangen, die ebenfalls überwiesen worden sind. Nun erhielt die Sektion Pro Ecclesia über die Apostolische Nuntiat in Bern ein Dankeschreiben des Erzbischofs Gian Battista Re, der im Vatikanischen Staatssekretariat das Amt eines Substituten innehat. Das Schreiben hat den folgenden Wortlaut: «Um dem Papst in seinem schweren Amte als Hirte der ganzen Kirche zu hel-

fen, besonders um an die Kosten der Restauration der Basilika San Giovanni in Laterano einen Beitrag zu leisten, haben Sie ihm letztthin eine grosszügige Gabe von 130 000 Franken als Frucht einer Sammelaktion bei den Mitgliedern der Pro Ecclesia überwiesen. Der Heilige Vater möchte für diese Geste der Zuneigung und Solidarität, die gleichzeitig auch Ihre Verbundenheit mit der Kirche zum Ausdruck bringt, seinen tiefgefühlten Dank aussprechen. Er bittet den Herrn Jesus und die Jungfrau Maria, dass sie jedem von Ihnen immerdar helfe, in Treue zum Evangelium und gemäss der Ihnen je eigenen Berufung zu leben. Er übermittelt Ihnen aus ganzem Herzen seinen Apostolischen Segen, in den er auch Ihre Familien einschliesst. Seien Sie meiner herzlichen Gefühle versichert. Mit freundlichen Grüssen Ihr ergebener Gian Battista Re, Substitut.»

**Radio Rottu:  
«Kirchenmagazin»  
und «Zindholz»**

Radio Rottu sendet morgen ab 09.15 Uhr eine Wiedergabe der heiligen Mitternachtsmesse, die in der Pfarrkirche Brig auf Band aufgenommen wurde. Das «Kirchenmagazin» wird also keine kirchlichen Nachrichten und auch kein «Kirchliches Sonntagsinterview» enthalten. Das «Zindholz» der nächsten Woche wird Lydia Brunner, Pfarrhaushalterin in Leuk-Stadt, sprechen.

**Gottesdiensttexte  
und Namenstage**

In den Gottesdiensten des Hochfestes von Weihnachten werden die folgenden Texte aus der Heiligen Schrift gele-

sen: 1. Messe: Lesung 1: Jes 9,1—6; Lesung 2: Tit 2,11—14; Evangelium: Lk 2,1—14. 2. Messe: Lesung 1: Jes 62, 11—12; Lesung 2: Tit 3,4—7; Evangelium: Lk 2,15—20. 3. Messe: Lesung 1: Jes 52, 7—10; Lesung 2: Hebr 1,1—6; Evangelium: Joh 1,1—18.

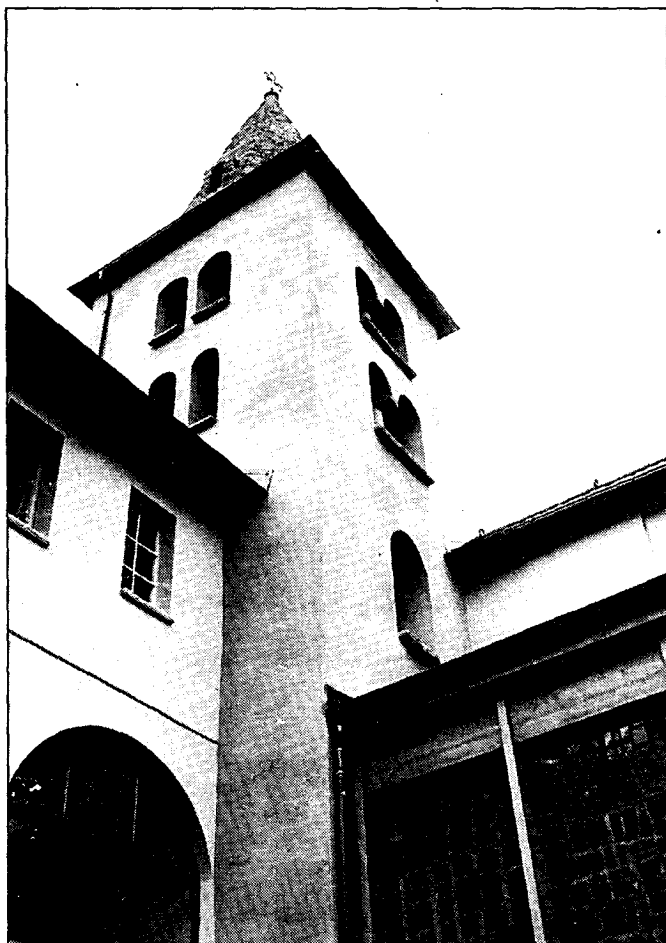
Die Kirche gedenkt in der kommenden Woche folgender heiligemässiger Menschen: Stefan (Montag), Johannes Apostel (Dienstag), Unschuldige Kinder (Mittwoch), Tho-

mas Becket und Jonathan (Donnerstag); Felix, David, Heilige Familie (Freitag), Silvester I. (Samstag).

\*

Unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir einen gesegneten und schönen Weihnachtsabend und morgen einen geruhsamen und glücklichen Erinnerungstag an die Geburt des Herrn.

**Kirchlicher  
Informationsdienst/ag.**



*Das geschlossene Kloster Gerunden, Ort der Einkehr und Meditation, aber auch lebendigen Glaubens.*

UB, 24.12.94/3